

## > Veranstalter

Prof. Dr. Joachim Renn  
Institut für Soziologie,  
WWU Münster

PD Dr. Rainer Schützeichel  
Institut für Soziologie,  
RWTH Aachen

## > Unterkunft



Stadthotel  
Aegidiistrasse 21  
48143 Münster  
Tel.: 0251/ 4812127

## > Anmeldung

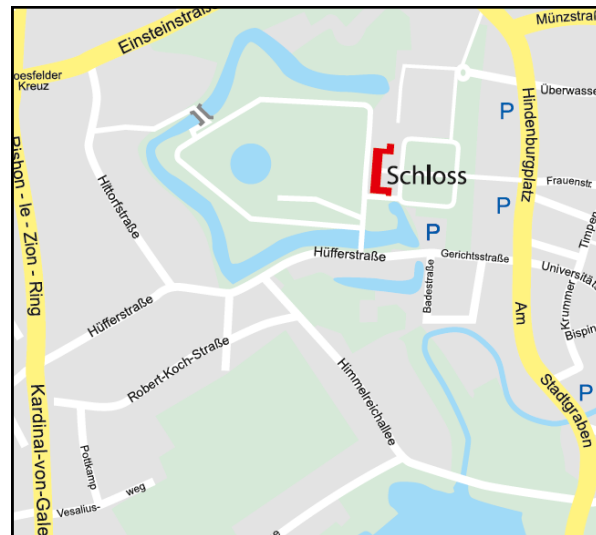
Email bis zum 15. März 2013 an:

[wissenskonzepte@uni-muenster.de](mailto:wissenskonzepte@uni-muenster.de)

Bei Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen zu Anreise- und Übernachtungsmöglichkeiten

## > Veranstaltungsort

Festsaal, Schloss  
Schlossplatz 5  
48149 Münster



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

ifso  
Institut für  
Soziologie

ZTS

wissen.leben  
WWU Münster

ifso  
Institut für  
Soziologie

WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

## > Wissenskonzepte der Soziologie

## AK „Theoretische Wissenssoziologie“

Workshop  
19. - 20. April 2013



**> Kurzbeschreibung**

Das Konzept des „Wissens“ nimmt in der soziologischen Forschung wie in der soziologischen Theoriebildung eine zentrale Stellung ein. Bedeutung bzw. Gehalt dieses Konzepts werden allerdings kontrovers verhandelt.

Diskussionswürdig sind u.a. der epistemische Status der Wissensкатегorie, ihre Stellung zu Konzepten wie Wahrnehmung, Erinnerung, Beobachtung, Interpretation, Überzeugung, Meinung oder Diskurs und seine spezifische Funktion mit Bezug auf Wahrheit und Rechtfertigung.

Welche sozialen Bedingungen und Kriterien sind mit der Genese „epistemischen Vertrauens“ verbunden?

Inwiefern und in welcher Weise ist ›Wissen‹ ein individuell zu realisierender oder aber ein sozialer oder gar ein kollektiver Zustand?

Welche Unterschiede hinsichtlich der Form, der Funktion und der Geltungsfrage bezeichnen die begrifflichen Oppositionen zwischen „implizitem“ und „explizitem“ Wissen bzw. zwischen „wissenschaftlichem“ und „lebensweltlichem“ Wissen?

Inwiefern ist das in der soziologischen Theorie klassischer Weise bedeutsame Theorem „gesellschaftlicher Rationalisierung“ oder aber die umstrittene These einer Tendenz zur „Wissensgesellschaft“ von diesen Unterschieden betroffen?

*Der Workshop dient zugleich als Gründungstreffen des **Arbeitskreises „Theoretische Wissenssoziologie“** der Sektion „Wissenssoziologie“ in der DGS.*

**> Programm**

**Freitag, 19. April 2013**

Eröffnung

09.00 – 09.15

**Joachim Renn / Rainer Schützeichel**

Zur Programmatik einer theoretischen Wissenssoziologie

1. Theorie des Wissens

09.15 - 10.00

**Alexander Antony**

Knowledge und Experience aus pragmatistischer handlungstheoretischer Perspektive

10.00 – 10.45

**Michael Gubo**

Wissenskonzepte einer pragmatisierten Systemtheorie

*-Kurze Pause-*

11.00 – 11.45

**Gregor Bongaerts**

Probleme des Wissens

11.45 – 12.30

**Michaela Pfadenhauer**

Die Darstellung und Unterstellung von Kompetenz  
Kriterien der Zurechnung praktischen Wissens

12.30 – 14.00

*-Mittagspause-*

2. Wissen und Macht

14.00 – 14.45

**Reiner Keller**

Zum Wissensbegriff bei Foucault und in der WDA

14.45 - 15.30

**Linda Nell**

Normatives und Imperatives Wissen

*-Kurze Pause-*

15.45 – 16.30

**Vincent Gengnagel / Alexander Hirschfeld**

Wissen als Herrschaft

*-Kurze Pause-*

3. Geltung und Differenzierung

16.30 -17.15

**Peter Isenböck**

Gehaltvolles Wissen: Über den problematischen Zusammenhang von Geltung und Applikation

17.15 – 18.00

**Joachim Renn**

Notwendige Kontingenz: Die Geburt des Skeptizismus aus dem Geiste sozialer Differenzierung

18.45

*-Gemeinsames Abendessen-*

**Samstag, 20. April 2013**

4. Wissen, Zeichen und Symbole

09.30 – 10.15

**Rainer Schützeichel**

Erfahrung, Überzeugung, Wissen – Zur Programmatik einer Sozialen Epistemologie

10.15 – 11.00

**Mario Paul**

"Wissen" als Pragma-Semantik

*-Kurze Pause-*

11.15 – 12.00

**Michael Kauppert**

Stummes Wissen

12.00 – 13.30

*-Mittagspause-*

5. Wissens-Soziologie der Wissenschaften

13.30 – 14.15

**Arlena Jung**

Die epistemologische Beschaffenheit von "regulatory science" und die Rolle von Organisationen bei der Genese neuer Wissensformen

14.15– 15.00

**David Kaldewey**

Anmerkungen zum Verhältnis von Wissenssoziologie und Wissenschaftssoziologie

*-Kurze Pause-*

15.15 – 16.00

Abschlussdiskussion